

Franckesche Stiftungen zu Halle

D. Martin Luthers Kleiner Catechismus Mit Sprüchen der Heil. Schrift kürztlich erläutert Für die liebe Jugend

Schlechtiger, Gotthard

Berlin, 1709

VD18 13123564

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215074](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-215074)



182 L 50

D. Martin Luthers
Kleiner

Catechismus

Mit Sprüchen der
Heil. Schrift

Kürzlich
erläutert

Für die liebe Jugend.



BERLIN

Druckts Gotthardt Schlechtiger

1709.

Handschriftliche
des
Bibliothek

Dieses Büchleins Lehr- Art

Besteht

- 1 Auf möglichster Kürze /
 - 2 Deutlichen Ausdruck /
 - 3 Nur denen nöthigsten Fragen /
 - 4 Und lauter Bibel-Sprüchen /
sonderlich des N. Testaments.
- Erfordert also in der Kinder-
Lehre selbst.

- 1 Mehrere Fragen /
- 2 Vernehmliche Erklärung /
(sowol der terminorum als
ganken Lehrsätze)
- 3 Beweis der Lehre aus den klaren
Schrift- Worten / oder rich-
tigen Folgen.
- 4 Und lebendige Application der
Sprüche zur Praxi.
Der Zweck ist.
- 1 Eine gleiche Methode der Leh-
renden /
- 2 Erleichterung vor die Lernens-
de /
- 3 Anleitung zur Heiligen Schrift
selbst /
- 4 Prüfung und Erweckung der
Alten /
- 5 Angenehmere Erbauung / und
lediglich GOTTES Ehre
die Er selbst darinn
schaffen wolle !
Amen ?



Erstes Hauptstück.

Von den X. Geboten.

Das I. Gebot.

Verbietet

- (1) Atheisterey: Ep. 2/12. Ihr
2 Abgötterey
so grobe: Gal. 4/8. Zu der
als subtile: Rom. 2/22. Dir
Geiz. Eph. 5/5. Das solt
Wollust Ph. 3/19. Welch.

Befiehlt Gutes

- (1) Erkenntniß Joh. 17/3. Jer.
9/20. Wer sich rühmen
(2) Kindliche Furcht Mat. 10/
28. Fürchtet euch
nicht Knechtische. 1. Joh. 4/
18. Furcht ist nicht.
(3) Liebe. 1. Tim. 1/5. Die
(4) Vertrauen / Rom. 4/20.
Er zweiffelt nicht
Wie? Matth. 22/37. Du solt

Das II. Gebot.

Verbietet

Allen Mißbranch / Matth. 7/
21 Es werden

1[2

Insond

Insonderh. (1) Gluchen / Jac.
3/ 9. Durch sie loben

2. Schweren/
so leichtsinnig / Jac. 5/ 12. Vor
allen Dingen
als falsches / 5. B. Mos. 6/ 13.
Du solt den Jer 4/ 1

3. Zaubern / 5 B. M. 18/ 10.
Daß nicht unter Offenb. 9/ 21.

4. Lügen / Irrthum 2 Cor. 2/
17. Wir sind
Heuchelen 2 Tim. 3/
5. die haben

Befiehlt

1 Anruffen / Eph. 6/ 18. Betet

2 Loben / Matth. 5/ 16. Lasset

3 Dancken / Ps. 50 / 30. Wer
Danck opffert

4 Bekennen / Matth. 10 / 32.
Wer mich bekennt

Das III. Gebot.

Verbietet

1 Sünden / als Müßiggang/
Wollust / Spielen u. s. f.

2 Arbeiten / eigene Wercke/
Es. 58/ 13. So du

nicht aber 1. den Dienst Gottes/
Matth. 12 / 5. Habt ihr

2 Noth Wercke / Luc. 14/ 5.
Welcher ist

3 Liebes Wercke / Marc. 3/ 4.
Sol man am

Bez

Befiehlt

Den Sabbath/ 1 B. Mos. 2/ 2

Also vollendet

auch im N. T. Ap. Gesch. 20/

7 Auf einen

Zu heiligen

Durch Gottesdienst/ Eb. 10/

24. Lasset uns unsre

auch zu Hause/ Col. 3/ 16.

Lasset das Wort

Vornehmlich innerlich/ Jac. 1/ 22.

Ein reiner und

in geistl. Ruhe/ Ebr. 4/ 10 II Wer zu

Das IV. Gebot.

Verbietet

Verachtung und Erzürnung/

Sprüche. 30/ 17.

Befiehlt

(1) Die Eltern/ Eph. 6/ 1. 2.

Ihr Kinder seyd

(2) Obrigkeiten/ Rom. 13/ 1.

Jedermann sey

(3) Herren/ Col. 3/ 22. Ihr An.

(4) Lehrer/ Ebr. 13/ 17. gehorchet

Zu lieben/ehren und bedienen

(nach obigen Sprüchen)

doch mit Ausnahme / Ap. Ges.

5/ 29. man muß

Das V. Gebot.

Verbietet

Des Tödtens/ mit der

I Hand/ Matth. 5/ 21. Ihr habt

II 3

auch

auch durch andere 2. Sam
11/15. Uria

2 Mund/ Matth. 5/ 22. Ich aber.

3 Geberden/ 1. B. Mos. 4 / 5.

Warum ergrimmeſtu

4 Hertzen/ Matth. 15/ 19. Aus:

durch (a) Haß/ 1 Joh. 3/ 15.

Wer ſeinen Bruder

(b) Kleid/ Jac. 3/ 14. Habt ihr

(c) Rache/ Röm 12/ 19. Rächet

(d) Unbarmherzigkeit/ Jac.

2/ 13. Es wird ein

Insgemein den Zorn/ Eph. 4/ 26.

Zürnet und

Befiehlſt

Liebe zum Nächſten

1 Innerlich/ Matth. 5/ 7. ſelig:

2 äußerlich:

In (a) Hülffe/ 1. Joh. 3/ 17. ſo

auch im Geiſt. 1. Theſſ. 5/

14. Wir ermahnen

(b) Verſöhnlichkeit/ Matth. 5/

35. Sey willfährig

und (c) Freundlichkeit/ Col. 3/

12. So ziehet nun an

Das VI. Gebot.

Verbietet

Die Unreinigkeit

1 des Werckes/ 1 Cor. 6 / 19.

Weder die Hurer

Ebr. 13/ 4 die Hurer und:

2 Mundes/ Eph. 4 / 29. laſſet

c. 5/ 4. Schandbare

3 Gea

3 Gesichtes/ Matth. 5/ 28 Wer
ein Weib

4 Herzens/ Jac. 1/ 14. Ein:
und ihre Ursachen/ als

(a) Sauff. n/ Eph. 5/ 18. Sauffet

(b) Ueberfluß/ Röm. 13/ 14. wartet

(c) Gesellschaft/ Joh. 2/ 16. habt
nicht lieb

Befiehlt

Die Reinigkeit

(1) Des Herzens/ 1 Thess. 4/ 3.
Das ist der Wille

(2) Leibes ibidem

so ledigen/ 1 Cor. 7/ 34. welche
nicht freyhet

als Ehelichen/ 1 Petr. 3/ 2. 7.
Desselben gleichen

Durch (a) Mäßigkeit/ Luc. 21/ 35.
Hütet euch

(b) Gottesfurcht/ 1 B. M. 39/
9. Wie sollt ich

und (c) Gebet/ Sir. 23/ 5. Herr
Gott Ps. 51/ 12.

Das VII. Gebot.

Verbietet

Ungerechtigkeit / 1 Tim. 6. 10.

1 der Obrigkeit/

gegen die Untere durch harte Auf-
lagen 1 B. Röm. 12/ 4.

Geschence nehmen/ 2 B. M. 23/ 8.

2 Herrschaffren/ gegen

das Gesinde durch Behaltung
des Lohns Jac. 5/ 4.

H 4

3 der

3 der Unterthanen gegen
die Obrigkeit
der Dienstbothen
gegen die Herrschafften Tit. 2/2.

4 derer so einander gleich/
1 Durch Betrug 1 Thes. 4/6. Daß
2 Schulden Ps. 37 / 21. Der
3 Faulheit 2 Thess. 3 / 10-12. Da
Befiehlt

Die Gerechtigkeit / Matt. 7/ 12.
Alles das ihr

(1) Im Helffen / Matt. 5/42. Gib
(2) und Dienen / Eph 4/28. Wer

Das IX Gebot.

Verbeut

Falsch Zeugniß

1 Der Gedancken / 1 Cor. 13 / 7.

Die Liebe trägt

2 Der Geberden / Ps. 5 / 7. du

3 Der Worte / durch

(a) Lügen / Joh. 8/44 der Teuffel

(b) Verrathen / Sir. 19.6. hörest

(c) Affterreden / Jac 4/ 11. Aff-
terredet

(d) Böß Richten / Matth. 7/ 1.

Richtet / Röm. 14/ 4.

sonderl. vor Gericht / 2. B. Mos.
23/ 1. 6. u. f.

Befiehlt

(1) Entschuldigung / 1. Petr. 4/
8. die Liebe decket

(2) Verbesserung / Gal. 6/1 so
3 Wahr

(3) Wahrheit/Eph. 4/ 25. leget
die Lügen ab.

Das IX. Geboth.

Verbeut

Die wüthliche Lust/vornehmli.
wider den Nächsten/ als

(1) Geiz/ Luc. 12/ 15. Sehet zu

(2) Stolz/Gal. 5/ 26. Lasset uns

(3) Wollust/1. Joh. 2/ 16. Alles

Befiehlt

(1) Genügsamkeit/ 1. Tim. 6/ 6. u.
f. den Reichen

(2) Mäßigkeit/Eit. 2/12. züchtiget

(3) Verleugnung sein selbst Gal.
5/ 24. Welche

(4) Förderung des Nächsten
Phil. 2/ 4. Ein jeglicher

Das X. Gebot.

Verbeut

Die Erb. Lust und ersten Re-
gungen/ Jac. 1/ 14.

als Sünde/Röm. 7/ 7. Ich wußte

Gebeut

Die erste Unschuld/ Eph. 4/ 24.
Ziehet den

Beschluß der Zehen Ge-
bote.

I. Die Sünde.

Ist das Unrecht/ 1. Joh. 3/ 4.

Vom Teuffel/ 1. Joh. 3/ 8. Wer
Sünde und

II s

und Menschen/Röm 5/12. Durch
1 Erblich/ Ps. 51/ 7. Siehe ich
2 Würrlich / entweder aus
Schwachheit Röm. 7/ 23. ich
oder Bosheit/ Röm. 6/12. So
item: Sünde haben und thun/
I Joh. 1/ 8. I Joh. 3/ 8.

Ihre Straffe/ 2 B. M. 20/ 5.
sonderlich der Tod/ Röm. 6/ 23.
Der Tod ist

Im geistlichen/ Eph. 2/ 1. 4. Und

II. Nutz der Gebote.

1 Offenbarung der Sünden u.
Straffen Röm. 3/ 20. durchs :

2 Treiben zu Christo / Gal. 3/ 24.

Das Gesetz ist

3 Regel des Lebens / I Joh. 5/ 3.

Das ist die Liebe

III. Haltung.

Durch Christum / Röm. 8 / 3,

Des dem Gesetz

und die Gnade/ Röm. 6/ 14. Die
Sünde wird

aus Liebe/ I Joh. 5/ 3. Joh. 14/
23. c. 15/ 10.

Doch nicht vollkommen / Röm. 7/
18. Ich weiß daß

Sondern unvollkommen/ I Joh. 2/
3. u. f. An dem

IV. Belohnung.

Alles Guten/ Mat 10/ 42 Wer

Aus Gnaden/ Luc. 17/ 10. Wenn
I Zeit:

- [1] Zeitlich/Matt. 5/ 4. u. f. selig
[2] Geistlich/Matth. 13/ 12. Wer
[3] Ewig Röm. 2/ 7. Preis und

Anderes Hauptstück Vom Christlichen Glauben.

Der I. Artikel.

Der Glaube ist/ Ebr 11/ 1.
eine Zuversicht/ Ephes. 3/ 12. durch
welchen wir
von Gott/ Ap Gesch. 17/ 31.
Darum daß er
lebendig/ 1 Joh. 4/ 7. 8. Wer
nicht nur historisch/ Jac. 2/ 17 u.
f Also auch der
seine Krafft/ Galat 5/ 6. In Chris-
to Jesu

G O T T.

Ist ein Geist/ Joh. 4/ 24.
Einig/ 1 B. M. 6/ 4. Höre Israel
1 Cor. 8/ 4.

Dreyeinig/ 1 Joh. 5/ 7. Drey sind
Matth. 28/ 19.

1 Gut/ Matth 19/ 17. Niemand

2 Ewig/ Ps. 90/ 1 Herr Gott

3 Allmächtig/ Luc 1/ 37/ Bey

4 Alla-gewärtig/ Psalm 139. 7.

Wo sol ich

5 Allwissend/ Psalm 139/ 1 Herr/
du erforschest

6 Gerecht/ Ps. 5/ 5. Du bist

7 Barmherzig/ Ps. 103/ 8. Wie

II 6

Ein

Ein Schöpffer/ Ps. 33/ 6. Der
u Erhalter/ Ap. Gesch 14/ 17. Und
Versorger/ 1 Pet 5/ 7.

Gottes Ebenbild.

Woher es sey? 1 B. M. 1/ 27. Und
Gott schuff

Was? Eph. 4/ 24. Ziehet den
Ist verlohren/ R. 3/ 23. Sie sind
zu erneuren/ Coloss. 3/ 0 Ziehet den
Heilige Engel.

Sind Geister/ Ebr. 1/ 14. sind die
zu Gottes Dienst Psal. 103/
20. Ihr Starcken

Der Großen [a] Schutz/ Ps. 91/
11. Der Herr hat

[b] Gemeinschaft/ Luc. 15/ 10.
Ich sage euch

und [c] Heimführung/ Luc. 16/ 22.
Der Arme starb

Böse Engel.

Sind gut geschaffen Joh. 8/ 44.
Der Teuffel ist ein

aber abgefallen 2 Pet 2/ 4 So
verdant ibidem

und unsere Feinde 1 Pet. 5/ 8. 9.
Seyd nüchtern

Der 2. Artikel.

Von dem Erlöser und dessen

1 Namen: Iesus/ Matt 1/ 21 D. 8
Nahmen soltu

Christus/ Ap Gesch 10/
38. Iesus von

11. Na-

II Naturen/Röm. 9/5. Christus I.

[1] Göttliche Joh. 1/1 Im Anf.

Joh. 20/28. Mein Herr

I Joh 5/20. Dieser ist

[2] Menschliche I Tim 2/5. Es ist

III Aemtern [1] Prophet/5 B. M.

18/18. Ich wil ihnen

Joh. 1/18. Niemand hat

[2] König/Luc. 1/33. Der

[3] Hohepriester / Ebr. 7/24.

Darum daß er

c. 9/14. Wie viel wird

IV. Stården [1] Erniedrigung

Phil. 2/5 8 Christus/ob er

[2] Erhöhung/ Phil 9+

II. Darum hat

V Erlösung: aller Menschen/ I Joh.

2/2. Ob jemand

auch böser/ 2 Petr. 2/

I. Sie verleugnen

[1] Von Sünden/ 1 Petr. 2/24.

[2] Tod/ 2 Tim. 1/10. Der dem

[3] Teuffel/ Eb 2/14. 15. Nachdem

[4] Welt/ Gal 1/4. Der sich s.

[5] Gesetz/ Gal. 4/4. Da die Zeit

[6] Zorn/ 1 Thess. 1/10.

durch Blut/ 1 Petr. 1/18. wisset das

Zur [a] Gerechtigkeit/ Tit 2/14.

Der sich selbst

Und [b] Heiligung/ 2 Cor. 5/14. Er

VI Sitten zur Rechten/ Eph. 1/20

Welche er gewirckt

VII Gericht/ 2 Cor. 5/10. wir müß.

[[7

IIIX. Inz

IIIX Inwohnung / Eph. 3 / 17. 18.
Und Christum zu wohnen.

Der 3. Artikel.

**Von dem Heiligen Geist/und
dessen**

Beschreibung / Joh. 15 / 26.

Wenn aber der

I Gottheit / 1 Cor. 3 / 16. Wisset ihr

II Wirkungen ;

**1] Heiligung / 1 Cor. 6 / 11. Ihr
seid abgewaschen**

Tit. 3 / 5.

**Durch [a] Wort Joh 17 / 17. Hei-
liger Vater**

**Und b] andre Mittel / Eph. 5 / 26.
Christus hat**

**2] Berufung / 2 Timoth. 1 / 9. der
uns hat selig**

**3] Erwählung / Röm. 8 / 29. 30.
welche er zuvor Eph. 1 / 4. wie er**

**4] Erleuchtung / Ephes 1 / 17. der
Gott unsers**

**5] Befehrung / Apost. Gesch. 26 / 18.
Aufzuthun ihre**

**6] Wiedergeburt / Tit. 3 / 5. Johan
3 / 5. Warlich**

**7] Erhaltung / 1 Corinth. 1 / 8. 9.
Welcher auch euch**

**Durch a] sein Bestrafen / Joh. 16 /
8 Und wenn derselbe**

**b] Lehren / 1 Joh. 2 / 27. Die
Salbung die ihr**

Erö,

c] Trösten/ Röm. 8/ 16. Der-
selbe Geist

d] und regieren / Röm. 8/ 14.
Kirche.

so] heilig Eph. 5 / 25. 26. Chri-
stus hat

und 2] einig Eph 4/ 3. u. f. Ein
Herr

Vergebung der Sünden

Vor Bußfertige / Luc. 24/ 47. Al-
so mußte Christus

Durch den Glauben / Röm. 3/
28. So haben wir

Ohn Verdienst Röm. 3/ 24.

Wir werden ohn

[siehe das 5. Hauptstück ? Die 5.
Bitte]

Auferstehung.

Durch Gottes Krafft Phil. 3/
21 Welcher unser

aus Christi Auferstehung/ 1 Cor. 15/
22. 23 u. f. Es wird

in verklärten Leibern/ 1 Cor. 15 / 42.
u. f. Es wird

der bösen zur Pein / Dan. 12/ 47.

Viele so unter (oder 12/2)

Ewig Leben.

Ist Gottes Anschauen/ 1 Joh. 3/
2 Wir sind nun

und ewige Freude/ 1 Petr. 4/ 13.
Freuet euch

dessen

dessen Vorschmack Ebr. 12 / 22.
Ihr seyd

Drittes Hauptstück Vom Gebet des Herrn.

Gebet sol seyn 1] vom Heiligen
Geist/ Röm. 8/ 15. 16. 26.
desselben :

2 Aus Glauben Jac. 1/6. Er bitte

3 In Jesu Nahmen / Joh. 16/
23. Warlich

4 Auffrichtig/ Joh. 4/23. Gott ist

5 Mit Herz/ Eph. 6/18. und betet

6 Und Mund/ Ps. 19 / 15. Laß dir

7 Allzeit/ Luc. 18/1. Daß man all-
zeit/überall/ 1 Tim. 2/8.

8 Zum Vater/ Luc. 11/ 13. so
ihr die :

Die I. Bitte.

Des Göttlichen Nahmens / Ps.
48 / 11.

Heiligung durch

1] Keine Lehre / Röm. 15/ 16.
daß ich

2] H. Leben / 1. Petr. 2 / 12.
Führet einen Röm. 2/ 23.

3] Zu Gottes Ehre / Col 3/
17 Alles was ihr

Die

Die II. Bitte.

Des Reichs Gottes/ Röm. 14/

17. Das Reich Gottes

Zukunft/ Col. 1/ 13. welcher :

- 1) durch Glauben/) 2 Thess. 1/
- 2) göttlich Leben/) II. 12. der
halben beten Tit. 2/ 13.
- 3) in uns Luc. 17/ 20. 21. Das
Reich

Die III. Bitte.

Des göttl. Willens/ Eph. 1/ 2

Und hat uns wissen

Erfüllung/

- 1) durch Brechung des unsern/
Ap. Gesch. 21/ 14. da er
- 2) Stärkung im Wort/ Ebr. 13/ 21
der mache
und Glauben/ Joh. 6/ 40.
das ist der Wille/des/der
- 3) auch Verläugnung/ Matth. 16/
24. Wil mir
- 4) und Geduld/ Ebr. 10 / 36. Ges
dult :

Die IV. Bitte.

Des Brodtes (zur Nothdurfft)

I Tim. 6/ 6. u. f. es ist :

I Tim. 6/ 17 den Reichen :

Zur Dancksagung/ I Cor. 10 / 31.

Ihr esset oder

Heute/ Matt. 6/ 34. sorget nicht
auch

auch des Geistlichen Joh. 6/ 32. 33.
Mein Vater

Die V. Bitte.

Vergebung Apost. Gesch. 10/ 43.

Von diesem zeugen

Der Schulden/ Matth. 18/ 24.

Da er anfieng

Wie wir Matth. 6/ 14. 15. So

ihr den Menschen

Allen vergeben / Matth. 18/

21. 22. Da sprach

(siehe oben den 3. Artickel)

Die VI. Bitte.

I Bewahrung I Cor 10/ 13. Es

hat euch noch keine

Vor Versuchung I des Teuffels

Eph. 6/ 16 Vor allen

2 Der Welt/ I Joh. 2/ 15. 16.

Alles

3 Des Fleisches I Pet 2/ 11.

Ich ermahne euch Jac.

1/ 13. 14. Niemand

II Ueberwindung/ Ephes. 6/ 10. - 13.

So stehet nun umgürtet

Die VII. Bitte.

Erlösung/ 2 Cor. 1/ 10. welcher

Vom Ubel der 1) Sünde / Röm.

Cap. 6/ 6. Wir wissen

2 Der Straffe/ 2 Cor. 1 / 10.

Welcher uns

3 Und

3 und endlich von allen / 2 Tim.
4 / 18. Der Herr wird
durch den Tod / Röm 7 / 24. O
ich elender

**Amen : oder Erhö-
rung! Ja/ Ja!**

Aus Gottes Zusage / 1 Joh. 5 /
14. Das ist die
Christi Vorbitte / Röm. 8 / 34. Wer
wil verdammen
Nach seinen Willen 1 Joh. 5 / 14
2 Cor. 12 / 9. Und er hat

Vierdtes Hauptstück Von der H Tauffe.

- I Ihr Urheber / Matth. 28 / 18. u.
f Gehet hin in alle
II Krafft / 1 Petr. 3 / 21 Welches
III Der Bund an Seiten a) Got-
tes / Marc. 16 / 16. Wer da
b) Der Menschen /
Joh. 1 / 12. wie viel ihn 1 Petr. 3 /
21. Nicht das
IV Materie : sichtbare Wasser /
Eph. 5 / 26. Christus hat
2) unsichtbare / Geister / Tit. 3 / 5.
durch das
V Bedeutung / Röm. 6 / 3. 4. wis-
set ihr nicht
1) Tod des alten / Gal. 5 / 24.
Welche Christum
2) Schen-

2) Schenckung des Heil. Geistes
Joh. 1. 33. Der mich

3) Wiedergeburt Tit 3/5. durch
das Bad

4) Erneuerung 2 Joh. 1. 4. 7. durch
welche uns

VI Brechung des Bundes 2 Pet.
2/ 20. so sie entflohen

Fünftes Hauptstück Vom H. Abendmahl.

I Vorbereitung durch 1) Buße
Deren Art Ap. Gesch. 26/ 18. u.
f. Aufzuthun 2 Tim. 2 / 24.

Theile a) Reue 2 Cor. 7 / 10. 11.

Die göttliche Traurigkeit.
aus Erkänntnis der Sünden /
Offenb. 1/ 14. Gedencke

b) Glaube / (siehe oben im 2
Hauptstück)

c) Besserung / Luc. 3/ 7. Sehet
zu / thut

Joh. 5/ 14. Siehe zu du
Ps. 130/ 4. Bey dir ist

2) Versöhnung / Matth. 5/ 24. 25.
Wenn du deine

3) Selbstprüfung / 1 Cor. 11 / 28.
Der Mensch prüffe

II Urheber / Natur / Materie / u. f.
w. aus Matt. Marc. Luc.

III Beschreibung / 1 Cor. 10.
16. Der gesegnete Kelch

IV Gasse

IV

V

3

4

5

6

7

8

IV Gäste / 1 Cor. 10 / 21. Ihr kön-
net nicht

c. 11 / 27-29. welcher unw.

V Zweck 1) Christi Gedächtniß 1 Cor.
21 / 26. So oft ihr

2) Vereinigung Joh. 6 / 54. 55.
Wer mein Fleisch

3 Geistl. Nahrung / Offenb. 3 / 20.
Siehe ich stehe

4 Nachfolge 1 Joh. 2 / 6. Wer
da saget

5 Beständigkeit / Johann 15 / 4.
Bleibet in mir

6 Liebe a) zu ihm Joh. 15 / 9. 10.
Gleichwie mich mein

c. 14 / 21 Wer meine Geb.

b) und den Nächsten 1 Cor. 10.
17. Ein Brod ist

7 Überwindung Phil. 4 / 13. Ich
vermag alles

8 Seligkeit / Offenb. 3 / 21. Wer
überwindet

Hauf

Wauß-Bassel!

Prediger.

Sollen seyn/

Im Leben unsträfflich I Tim. 3. 2.
Ein Bischoff

Im Lehren

1 Lehrhafftig ibid.

2 Mächtig zu ermahnen /
Tit. 1/ v. 9.

3 zu straffen ibid.

Zuhörer.

sollen seyn folgsam Hebr. 13. 17.
Ehrerbietig I Tim. 5/ 17.

Obrigkeit.

Gottes Dienerinnen. Röm. 13/

4. Denn sie

1 in straffen/ die bösen ib.

2 schützen die Frommen. Röm.

3. Wiltu dich

Unterthanen.

1 Unterthänig Röm. 13/ 1.

2 Schoß und Zoll geben Röm.
13/ 7.

3 Auch Furcht und Ehre ib.

4 Gebet/ Tim. 2/ 12.

Ehes

Ehemänner.

Vernünfftig gegen die Ehe-
Weiber / 1 Pet. 3 / v 4.

im regieren. Eph. 5 / 23.

Liebreich in versorgen und schüs-
sen / ib. v. 29.

Eheweiber.

Unterthänig / Eph. 5 / 22.

Ledigen.

Sorge 1 Corinther 7 / 34.

Eltern.

Sollen ihre Kinder aufferziehn zum
Herrn Eph. 6 / 4.

Kinder.

Gehorsam. Eph. 6 / 1.

Die Reichen.

sollen seyn /

1 Demüthig

2 Freygebig 1 Joh. 3 / 7.

3 Reich werden an guten Wer-
cken 1 Tim. 6 / 17.

18. 19.

Armen.

Reich am Glauben / Jacob
2 / 5.

Erben des Reichs 16.

Die

Die Gemeinen.
gegen einander
Liebreich/ Matth. 7/ 12.

Ein jeder lern' sein Lektion/
So wird es wohl im Hau-
se stohn.

E N D E.



182 L 50

1078

Bibl. der Franckeschen Stiftungen Halle



Ha33\$0155810

18
L